

# VORWORT

Als führender Mobilitätspartner sind wir aktiver Teil der Klimawende – die ASFINAG trägt gegenüber Mensch und Umwelt immense Verantwortung, die wir auch wahrnehmen. Deswegen leben wir Nachhaltigkeit in allen Unternehmensbereichen.

## Nachhaltigkeit schafft Sicherheit

Das Jahr 2022 konfrontierte die Welt mit zahlreichen Veränderungen und zeigte, wie fragil Lebensbereiche wie Energieversorgung sein können. Wir mussten auch feststellen, dass Sicherheit kein selbstverständliches Gut ist: Sei es soziale, wirtschaftliche, politische oder eben auch die Versorgungssicherheit. Schmerzvoll wurden internationale Abhängigkeiten von Rohstoffen und Energie im vergangenen Jahr deutlich. Als Mobilitätspartner tragen wir große Verantwortung, sowohl bei Klimawende, Versorgungssicherheit sowie Aufrechterhaltung von wichtigen Lieferketten. Dies spiegelt sich auch in unserer langfristigen Strategie wider.

Als Infrastrukturunternehmen sind wir unerlässlicher Teil der Klimawende und wollen einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten. Darunter fällt das umfassende Ausbauprogramm von E-Ladeinfrastruktur auf unserem Netz und von erneuerbaren Energieträgern.

Bis 2030 wird die ASFINAG im Betrieb von Strecken, Tunnels und Standorten bilanziell stromautark sein. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, wurde auch im Jahr 2022 die Eigenproduktion durch Photovoltaikanlagen und Kleinwasserkraftwerke sowie durch Nutzung von Wind und Geothermie weiter erhöht. Dadurch verbessern wir unseren ökologischen Fußabdruck, die Abhängigkeit von Energielieferungen sinkt und unsere Resilienzfähigkeit steigt.

Auch bei unserem Kernthema Bau handeln wir möglichst nachhaltig. Wir setzen auf die Verlängerung der Lebensdauer bei verwendeten Materialien, prüfen alternative Baustoffe, forcieren Sekundärrohstoffe und setzen auf ökologische Vergabeaspekte. Mit einer Recycling-Quote von mehr als 90 Prozent bei Sanierungen schonen wir die Umwelt und sparen kostbare Ressourcen. Auch Lärmschutz soll funktionellen wie ökologischen Ansprüchen genügen: es entstanden erste begrünte Lärmschutzwände, die ein Lebensraum für Tiere darstellen, Feinstaub binden und die Umgebungstemperatur mildern.

Nachhaltigkeit bedeutet aber auch soziale Verantwortung zu übernehmen. Wir investierten 2022 wieder stark in Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit und Lärmschutz, damit unsere Kund:innen sicher, barriere- sowie staufrei an ihr Ziel kommen und Anrainer:innen dabei besser von Lärm geschützt werden. Wir haben aber auch in die Gesundheit und die Zukunft unserer Mitarbeiter:innen investiert.

Im Jahr 2022 feierten wir das 25-jährige Jubiläum der Vignette. Als nutzer:innenfinanziertes Unternehmen übernehmen wir auch Verantwortung dafür, ökonomisch zu handeln. Wir konnten dieses Jahr einige hochkomplexe Bauprojekte erfolgreich abschließen und trotz einer schwierigen makroökonomischen Situation durchaus positiv wirtschaften.

Das Jahr 2022 war kein einfaches Jahr und auch 2023 wird herausfordernd. Dabei behalten wir aber den Fokus auf unsere Kernstrategie „Nachhaltigkeit, Ökologisierung und Klimaschutz“ – für unsere Kund:innen und aus Verantwortung für die Zukunft Österreichs.

**Mag. Hartwig Hufnagl und Dr. Josef Fiala**

Vorstände ASFINAG